

«Regierung erfüllt FBP-Forderung» – Postulat zur Bibliothek vom Tisch

Landtag Da die Regierung grösstenteils auf den Inhalt des FBP-Postulates zur Landesbibliothek eingegangen sei, wird die Fraktion ihren Vorstoss zurückziehen.

«Die Fraktion der FBP hat sich intensiv mit dem Bericht und Antrag der Regierung zur Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Liechtensteinische Landesbibliothek befasst», wie die Fraktion der Bürgerpartei am Dienstag mitteilte. «Hierbei stellte die Fraktion fest, dass sich das nun vorliegende Konzept zur Umnützung des Post- und Verwaltungsgebäudes in Vaduz bedeutend von jenem unterscheidet, welches die Regierung letzten August öffentlich machte.»

Damals plante die Regierung, dass die Landesbibliothek im Post- und Verwaltungsgebäude in Vaduz nur vom Untergeschoss bis zum 2. Obergeschoss beheimatet sein soll. Das 3. und 4. Obergeschoss wäre weiterhin der Landesverwaltung zur Verfügung gestanden. Von diesem Konzept rückte die Regierung ab, indem sie nun das gesamte Post- und Verwaltungsgebäude als neue Heimat der Landesbibliothek vorsieht, wie die FBP Fraktion schreibt. Darüber hinaus erläutere die Regierung in ihrem Bericht die Vor- und Nachteile

eines etwaigen Abbruchs des Post- und Verwaltungsgebäudes und eines Neubaus für die Landesbibliothek. Auch werde gegenüber August 2018 nicht mehr nur von einer grundlegenden Sanierung gesprochen, sondern von einer Neugestaltung des Gebäudes mit international ausgeschriebenem Architekturwettbewerb, um den Erwartungen in Bezug auf die Fassadengestaltung bzw. den visuellen Eindruck des im Raum stark präsenten Gebäudekörpers gerecht zu werden.

FBP begrüsst alleinige Nutzung

«Mit ihrem neuen Konzept ist die Regierung grösstenteils auf den Inhalt des FBP-Postulates zur Landesbibliothek und den dazugehörigen Auftrag eingegangen und hat damit die Beantwortung des Postulates vorweggenommen», so die FBP Fraktion. Sie begrüsse dies, zumal damit sichergestellt sei, dass die Landesbibliothek Räumlichkeiten bekommt, welche nun vollumfänglich von ihr genutzt werden können. Aus diesen Gründen habe die FBP-Fraktion beschlossen, ihr Postulat zurückzuziehen: «Für die FBP ist wichtig, dass mit diesem neuen Konzept die Landesbibliothek gestärkt wird und mit dem neuen Standort und der alleinigen Nutzung des Post- und Verwaltungsgebäudes ihr auch eine grössere Bedeutung zuerkannt wird.» (hm)